

Selbstbewertungsbogen für die Reflexion und zur Weiterentwicklung der Qualität unserer Kita im Aufgabenbereich Zusammenarbeit mit Eltern*

Bewerten Sie spontan. Notieren Sie auf der Vorlage mit dem Titel „Hier ist Platz für Ihre Beispiele“, im Anhang dieses Bogens unter der betreffenden Nummer

- in jeder Kategorie (s. Einführung),
- bei den Feststellungen mit der Bewertungsmöglichkeit „trifft zu“,
- mindestens ein für Sie bedeutsames Beispiel, z. B. Vorgehensweisen, Situationen, Dokumente.

* Es wird im Standard fortlaufend von Eltern gesprochen gemeint sind damit Mütter, Väter, Erziehungsberechtigte, Pflegeeltern, Personensorgeberechtigte

Qualitätsentwicklung

- Der Qualitätsstandard Zusammenarbeit mit Eltern aus den Qualitätsfacetten EKHN ist mir bekannt.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- Wir haben uns im Team mit den Leitsätzen, Zielen und Qualitätskriterien des Qualitätsstandards Zusammenarbeit mit Eltern befasst.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- Wir haben entsprechende Instrumente zur regelmäßigen Überprüfung der Zusammenarbeit mit Eltern entwickelt.**
☐ ja und überprüft ☐ ja ☐ in Arbeit ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- Wir haben eine Prozessbeschreibung zur Zufriedenheitsabfrage erarbeitet.**
☐ ja und überprüft ☐ ja ☐ in Arbeit ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- Wir setzen ein Beschwerdemanagement in unserer Kita um.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
- Erkenntnisse aus Zufriedenheitsabfragen der Eltern und aus dem Beschwerdemanagement fließen in die Weiterentwicklung unserer Prozesse und Angebote mit ein.**
☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

Führung, Politik und Strategie

7. Unsere Grundhaltung und unser Verhalten im Gegenüber zu Eltern spiegelt das Leitbild einer evangelischen Kita wider.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag

8. In der Konzeption ist die Zusammenarbeit zwischen Träger, pädagogischen Fachkräften und Eltern beschrieben.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

9. Organisationsfragen, die die Arbeit der Einrichtung betreffen werden in unserer Kita im regelmäßigen Gespräch zwischen Träger, Eltern und den Mitarbeitenden thematisiert.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

10. Eltern sind in einzelne Prozesse der Konzeptions- und Qualitätsentwicklung eingebunden.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

11. In der Planung der Angebotsstruktur in unserer Kita ist sichtbar, dass wir uns vom sozialen Umfeld und den daraus entstehenden Bedarfen der Kinder und Familien leiten lassen.

☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

12. Unsere Öffnungszeiten sind bedarfsgerecht. Der Bedarf wird regelmäßig überprüft.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

13. Der Qualitätsstandard Bedarfsermittlung und Bedarfsplanung ist mir bekannt.

☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

14. Der Träger unterstützt die Bedarfsplanung unserer Kita.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

15. Wir berücksichtigen bei der Planung im Alltag den kulturellen und religiösen Kontext der Kinder und Familien.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

16. Die Lebensentwürfe der Kinder und deren Familien spiegeln sich im Alltag der Kita wider.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

17. Als ein Begegnungsort für Familien fördern wir den Erfahrungsaustausch unter Eltern.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

18. In unserer Einrichtung stehen Räumlichkeiten für Eltern zur Verfügung, die diese regelmäßig nutzen können.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

19. Die Eltern sind an der Arbeit in unserer Kita beteiligt.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

20. In der Planung von Möglichkeiten zur Mitwirkung und Mitgestaltung für Eltern wird sichtbar, dass wir den unterschiedlichen Lebenslagen der Eltern Rechnung tragen.

- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

21. Eltern haben in unserer Kita die Möglichkeit zur Hospitation.

- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

22. Eltern wissen, wer in unserer Einrichtung mit ihnen zu welchen Sachverhalten Informations- und Beratungsgespräche führt und wann Sie die jeweiligen Ansprechpersonen für ihr Anliegen (Träger, Leitung, Fachkräfte usw.) erreichen können?
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
23. Den Eltern in unserer Kita stehen Angebote zu religiösen Themen zur Verfügung und sie wissen an wen sie sich diesbezüglich wenden können.
- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
24. Träger, Leitung und Kita-Ausschuss klären und legen im Vorfeld fest, wie Informationen an Eltern und interessierte Öffentlichkeit weitergegeben werden sollen.
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
25. Es gibt unterschiedliche Formen wie Eltern über die Arbeit in unserer Kita informiert werden.
- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
26. Die Informationen erfolgen von uns an Eltern und umgekehrt.
- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
27. Wir übersetzen wichtige Informationen in relevante Landessprachen.
- ☐ ja ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
28. Wir haben eine Prozessbeschreibung zum Thema Information der Eltern erarbeitet.
- ☐ ja und überprüft ☐ ja ☐ in Arbeit ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich
29. In unserer Kita finden regelmäßig Austausch, Abstimmung und Weiterentwicklung der Bildungs- und Erziehungsziele zwischen uns und den Eltern statt.
- ☐ trifft voll zu ☐ trifft überwiegend zu ☐ trifft weniger zu ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich
30. Wir haben eine Prozessbeschreibung zum Führen von Elterngesprächen erarbeitet.
- ☐ ja und überprüft ☐ ja ☐ in Arbeit ☐ nein ☐ keine Bewertung möglich

31. Wir verstehen uns in der Kita auch als Anlaufstelle für Eltern in besonderen Lebenssituationen und bieten Unterstützung an.

- ☐ trifft voll zu
 ☐ trifft überwiegend zu
 ☐ trifft weniger zu
 ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

32. Die Zusammenarbeit mit den Eltern wird dokumentiert.

- ☐ ja
 ☐ nein
 ☐ keine Bewertung möglich

33. Wir haben ein einheitliches Instrument (Protokollbogen etc.) zur Dokumentation erarbeitet.

- ☐ ja und überprüft
 ☐ ja
 ☐ in Arbeit
 ☐ nein
 ☐ keine Bewertung möglich

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

34. Die Vernetzungsstruktur und die Angebote in unserer Kita machen sichtbar, dass wir ein Teil der Kirchengemeinde sind.

- ☐ trifft voll zu
 ☐ trifft überwiegend zu
 ☐ trifft weniger zu
 ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

35. Die Vernetzungsstruktur in unserer Kita macht sichtbar, dass wir uns als Bildungsort in einem Gemeinwesen verstehen.

- ☐ trifft voll zu
 ☐ trifft überwiegend zu
 ☐ trifft weniger zu
 ☐ trifft nicht zu
☐ keine Bewertung möglich

Hier ist Platz für Ihre Beispiele

- in jeder Kategorie,
- unter der laufenden Nummer der Feststellungen mit der Bewertungsmöglichkeit „trifft zu“
- mindestens ein für Sie bedeutsames Beispiel, z.B. Vorgehensweisen, Situationen, Dokumente.

Führung, Politik und Strategie

7	
---	--

Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag

9	
10	
11	
14	
15	
16	

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

17	
19	
20	
23	
25	
26	

QE-Selbstbewertung Zusammenarbeit mit Eltern 07/2026

29	
31	

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

34	
35	

Persönliche Priorisierung, die in das Gesamtergebnis der Kita einfließt.

Nach der persönlichen Bewertung bin ich der Meinung

- hier sind wir gut aufgestellt, das kann so bleiben (bitte ankreuzen) oder
- daran sollten wir weiter arbeiten (bitte ankreuzen).
- In den Kategorien, die nach meiner Einschätzung „weiter bearbeitet“ werden sollen, besteht vor
- allem Entwicklungsbedarf bei der/den Feststellung(en) mit der Nummer ... (bitte ankreuzen).

Qualitätsentwicklung

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: **1** **2** **3** **4** **5** **6**
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐

Führung, Politik und Strategie

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: **7**
☐

Bildungs- Erziehungs- und Betreuungsauftrag

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: **8** **9** **10** **11** **12** **13** **14** **15** **16**
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: **17** **18** **19** **20** **21** **22** **23** **24** **25**
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐
26 **27** **28** **29** **30** **31** **32** **33**
☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐ ☐

Vernetzung in Kirchengemeinde und Gemeinwesen

☐ gut aufgestellt

☐ weiter bearbeiten

Feststellungen: **34** **35**
☐ ☐